



Presse-Information
(2267 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Statement / Security / Druck-/Output-Management

„Output-Management-Lösungen beseitigen Sicherheitsrisiken bei Druckern und Kopierern“

Statement von Dr. Armin Knoblauch, Geschäftsführer des Output-Management-Spezialisten AKI GmbH in Würzburg:

Würzburg, 5. Juni 2008. „Von Hacker-Angriffen auf Drucker und Kopierer berichteten in dieser Woche die EU-Agentur für Netzwerk- und Informationssicherheit ENISA sowie das ZDF-Magazin „Frontal21“. Sicherheitslücken bestehen durch die standardmäßig in den Geräten eingebauten Festplatten. Wenn Anwender ihren Druckauftrag vom PC über das Netzwerk direkt zu einem solchen Drucker schicken, wird dieser dort eine Zeit lang zwischengespeichert. Professionelle Output-Management-Systeme speichern Dokumente und Daten dagegen auf geschützten Servern, auf die nur Administratoren mit individueller Authentifizierung Zugriff haben. Zusätzlichen Schutz erhalten Unternehmen, wenn der Anwender sich direkt an seinem Abteilungsdrucker per Passwort oder Zugangskarte autorisieren kann. Dokumente werden erst nach dieser Autorisierung vom Server an den Drucker übermittelt. Darüber hinaus unterstützen Output-Management-Systeme auch Verschlüsselungen von Druckaufträgen, beispielsweise wenn standortübergreifend gedruckt wird.

Netzwerke ohne Output-Management bieten in der Tat große Schlupflöcher für Datendiebe. Selbst wenn die Geräte keinen Internetzugang haben, können Hacker diese problemlos über das Internet ausspionieren und vertrauliche, interne Dokumente von den Druckern und Kopierern ziehen. Hierfür ist lediglich ein so genanntes Super-Passwort erforderlich, welches in den meisten Fällen öffentlich zugänglich auf den Webseiten der Hersteller in digitalen Handbüchern vermerkt ist.

Presse-Kontakt bei AKI GmbH:
Herr Dr.-Ing. Armin Knoblauch - Tel. 0931 / 32155-0
aknoblauch@aki-gmbh.com
97080 Würzburg, Berliner Platz 9

PR-Agentur: Walter Visuelle PR GmbH:
Herr Markus Walter - Tel. 0611 / 23878-0
m.walter@pressearbeit.de
65185 Wiesbaden, Rheinstraße 99

Die Ergebnisse der ENISA-Untersuchung bei 350 Unternehmen in Deutschland, Frankreich und Großbritannien, dass hier nur ein geringes Bewusstsein für die Problematik vorhanden ist, können wir bestätigen. Bei Kundenprojekten im Output-Management-Umfeld stehen vor allem Themen wie Kosteneinsparungen und Prozessoptimierungen sowie stabile Systeme im Fokus. Allerdings profitieren Kunden der AKI beim Einsatz unserer Printaurus-Lösungen ganz automatisch von den hohen Sicherheitsstandards."

Dr. Armin Knoblauch, Geschäftsführer der AKI GmbH, Würzburg

aki-stat-001

Über AKI GmbH:

AKI wurde 1986 als AK-Industrieinformatik GmbH gegründet und ist spezialisiert auf Software für das Output- und Druckmanagement. Seit Ende 2005 firmiert das Unternehmen als AKI GmbH. Zum Produkt- und Dienstleistungsportfolio gehört das gesamte Spektrum des Output-Managements wie Druckverteilung, Druckaufbereitung, Formularwesen sowie Archivierung von Dokumenten. Firmensitz mit Entwicklung, Vertrieb, Support und Verwaltung von AKI GmbH ist Würzburg, in der Zweigstelle Dresden wird zusätzlich Software entwickelt. Zu den Kunden der AKI zählen unter anderem Volkswagen, DaimlerChrysler, Melitta Haushaltsprodukte, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Gerry Weber sowie MAN Nutzfahrzeuge.

Bitte veröffentlichen Sie folgende Kontaktadresse:

AKI GmbH Telefon: 0931 / 32155-0
Berliner Platz 9 Telefax: 0931 / 32155-99
97080 Würzburg aknoblauch@aki-gmbh.com
 http://www.aki-gmbh.com

Virtuelles Pressefach:

Presstexte und Bildmaterial zum
Download: www.presselounge.de

Presse-Kontakt bei AKI GmbH:
Herr Dr.-Ing. Armin Knoblauch - Tel. 0931 / 32155-0
aknoblauch@aki-gmbh.com
97080 Würzburg, Berliner Platz 9

PR-Agentur: Walter Visuelle PR GmbH:
Herr Markus Walter - Tel. 0611 / 23878-0
m.walter@pressearbeit.de
65185 Wiesbaden, Rheinstraße 99